

bei der Ausscheidung dieser Stoffe vor sich gehende Veränderung. Nur ein Theil des hydrokarbonisirten Azots, welches in so manichfaltigen Verhältnissen die zusammengesetzteren Bestandtheile des thierischen Organismus darstellt, wird oxydirt; und dieser allein wird getrennt. Es wirkt aber alsobald die Verwandtschaft der Aggregation unter den nicht oxydirten Stoffen, und diese nähern sich einander; und nach der mechanischen Einrichtung des organischen Werkzeugs entstehen nun die jedem derselben eigenthümlichen Zusammenziehungen, die wir mit dem Namen der Erregung belegen. In dem System der Gefäße geschehen die kräftigen Zusammenziehungen des Herzens und der Schlagadern, so wie die oxygenirte Blutwelle die Wände dieser Organe berührt, und durch diese Bewegungen wird nun das Blut bis in die feinsten Arteriengeflechte getrieben, wo nun theils der feinere Theil des Blutes oxygenirtes Eyweißstoffserum (Lympe) zur Ernährung in die Zellchen der organischen Werkzeuge darschwitzt; theils der gröbere Theil, der mit schon oxydirten Stoffen beladen ist, durch die Plexus hindurch, in die venösen